

## 2016 – Kurse, Events und interkulturelles Engagement

Das Jahr 2016 lässt sich unter der neuen Führung mit drei Begriffen zusammenfassen: Kurse, Events und interkulturelles Engagement.

### Neuer Vorstand



von links: Gustav Bott (Schriftführer), Jens Rüdiger (Beisitzer), Annette Kurth (Geschäftsführung), Gaby Stängle (Beisitzerin), Barbara Greb (2. Vorsitzende), Kristin Hesse (1. Vorsitzende), Benita Schleich (Beisitzerin), Denise Flätchen (Finanzwartin)

Zu Beginn des Jahres stand die Wahl eines neuen Vorstands an. Wir freuen uns, dass wir alle Ämter wieder besetzen konnten. Vielen Dank an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder um die Vorsitzenden Barbara Sigel-Lochner und Bärbel Pfeleiderer-Höhn. Es war eine Zeit des intensiven Miteinanders in all den vielen Phasen der Neu-Organisation und Umstrukturierung.

Im Juni trafen sich die neuen Vorstandsmitglieder zu einer Klausurtagung, um Ziele und Inhalte für die zukünftige Entwicklung festzulegen. Diese sind dokumentiert und werden nun Schritt für Schritt umgesetzt.

### Kurse

#### **Halbjahresprogramm**

Auf dem Programmkalender stehen zum Jahresabschluss 294 Kursangebote. Da viele der Kursteilnehmenden sich nicht mehr über einen längeren Zeitraum binden wollen, sind in diesem Jahr mehr Kurse mit weniger Folgeterminen angeboten worden.

Nach Yoga waren die PEKiP- und Musikgartenkurse besonders gefragt. Hier war der Baby-Boom auch im westlichen Enzkreis zu spüren. Zudem konnte sich unser Kreativ-Treff für Kinder etablieren. Gut angenommen worden ist auch der Familien-Sonntagstreff. Es ist uns über dieses Angebot gelungen, vor allem Väter mehr in das Kursprogramm einzubinden. Ein Highlight war "WenDo für Mädchen" - ein Selbstbehauptungstraining. Mehr und mehr finden unsere PC-Kurse ein Interesse. Jung und Alt treffen sich in der PC-Werkstatt bei Excel und Movie-Maker. Eine besonders positive Resonanz haben auch die Vorträge zur Länderkunde erfahren. Insgesamt haben allein am Kursprogramm 1205 Kinder, Jugendliche und Erwachsene teilgenommen.

Bei den Kindern ist stets das Pony-Reiten der Spitzenreiter.

Für 2017 haben wir uns vorgenommen, den Sonntags-Treff für Familien mehr zu bewerben und unsere Kurse auch in den umliegenden Gemeinden anzubieten.

Wir freuen uns, dass unsere Conga-Kurse bereits seit Jahren in Keltern durchgeführt werden und die PEKiP-Kurse erstmals 2017 im Evangelischen Gemeindehaus in Birkenfeld-Gräfenhausen stattfinden können.



## Fortbildungen

Neben den zertifizierten Fortbildungen für Erzieher\_innen haben sich die Schulungsmaßnahmen zur Kernzeitenbetreuung bewährt, so dass nun das Fortbildungs- und Schulungskonzept weiter entwickelt werden kann.

Tagesseminare zur Kleinkind-Pädagogik und eine Schulung "Leichte Sprache" sind für 2017 geplant. Auf dem Hintergrund der Integration von Flüchtlingen in unseren Alltag ist gerade das letztgenannte Angebot von besonderer Aktualität für all diejenigen, die in pädagogischen, beruflichen und öffentlichen Bereichen sich engagieren bzw. tätig sind.

## Ferienprogramm

Über den Auftrag, das Straubenhardter Ferienprogramm durchzuführen, haben wir uns sehr gefreut. Im Ferienkalender standen 25 Angebote. Davon haben in der Zusammenarbeit mit Vereinen und freier Wirtschaft insgesamt 16 Veranstaltungen mit 176 Kindern stattgefunden. 2017 wird das Ferienprogramm wieder unter der Regie der Gemeinde laufen. Wir bedauern das sehr.

für 2017 geplant



Für die Sommerferien 2017 haben wir uns mit der Maus, die rund um das Haus der Familie viel vor hat, ein besonderes Programm zur Ganztagsbetreuung ausgedacht. Damit möchten wir zugleich einen Beitrag zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten.

## Events



### Kunsthändlermarkt

Den Start in die Event-Frühjahrs-Saison hat auch in diesem Jahr wieder der Kunsthandwerkermarkt geboten. Bei Temperaturen um die 7 Grad hielten die Marktbesucher\_innen an ihren Ständen aus und boten den begeisterten Besucher\_innen hochwertiges Kunsthandwerk an. Danke an Anke Kirchherr für die Organisation und die 500,00 € Spende.

## Lesungen

Mit drei Lesungen haben wir einen kleinen Grundstein für die Fortführung der kulturellen Arbeit gelegt. Dietrich Wagner und Rainer Würth waren zu Gast und stellten ihre neuen Werke vor. Gefreut haben wir uns auch über das lokale Engagement von Elfriede Weber und Andrea Lutz. Ihre Advents-Lesung fand besonders bei der heimischen Bevölkerung großen Anklang.

## "Flinke Masche"



Unser Aushängeschild, das sind die Frauen vom Handarbeitstreff "Flinke Masche".  
Wollfest und 48-Stunden-Stricken sind inzwischen Pflichtveranstaltungen für all diejenigen, die in Sachen Garne/Wolle/Kleidung up-to-date sein wollen. Besonders gefragt bei den Wollfesten sind die Recycling-Workshops.

Spaß und Freude am kreativen Tun bieten die Basis für das Engagement der Frauengruppe, die uns auch in diesem Jahr wieder einen Scheck in Höhe von 1.000,00 € überreicht hat. Vielen Dank!

## Weihnachtsmarkt



Zum ersten Mal organisierte der Familienbildung Westlicher Enzkreis e. V. den Straubenhardter Weihnachtsmarkt in und rund um das Haus der Familie in Straubenhardt. Auf die Idee, den Straubenhardter Weihnachtsmarkt im Garten der Villa Kling wieder zum Leben zu erwecken, kam Cheforganisator Jens Rüdiger gemeinsam mit Kristin Hesse, erste Vorsitzende unseres Vereins.

Die Resonanz auf die Veranstaltung war überwältigend. Neben den Vorsitzenden aller Gemeinderatsfraktionen gehörten zu den zahlreichen Besucher\_innen auch die Landtagsabgeordnete von den Grünen, Stefanie Seemann, und der Landtagsabgeordnete von der FDP, Erik Schweickert. „Das ist ja wie im Märchenland“, war es von den Eltern an den Ständen beim Straubenhardter Weihnachtsmarkt zu hören. Sie freuten sich über das vielfältige Kinder-Eltern-Programm. Sicherlich kann das Projekt in vielen Punkten weiterentwickelt werden. Ein Anfang ist gemacht!  
Vielen Dank an alle Mitwirkenden, vor allem an das THW Neuenbürg für den technischen Rund-um-die-Uhr-Service.



Viel Spaß für die Kleinen gab es beim Nostalgie-Karussell. Danke an die Sparkasse Pforzheim Calw in Conweiler für die Unterstützung.

## Interkulturelle Arbeit

### **"Welt der Figuren" - Ein interkulturelles Kreativ-Projekt**

Das interkulturelle Kreativ-Projekt unter dem Titel "Welt der Figuren" hat die Arbeit im ersten weitgehend Halbjahr bestimmt. Es galt Fördermittel zu akquirieren, Netzwerke aufzubauen und Maßnahmen zur Umsetzung des Konzepts zu planen. Gemeinsam mit den Honorarkräften Marion Müller-Sattler, Margarete Richter und Rene Eckardt ist es in der Zusammenarbeit mit der Grundschule Feldrennach und dem Netzwerk Asyl gelungen, ein kreatives Miteinander aller Kulturen zu realisieren.



Bunt und lustig ging es an 10 Freitagnachmittagen und zum Abschluss bei "Welt der Figuren" im Haus der Familie in Straubenhardt zu. Von April bis Juli trafen sich Flüchtlingsfamilien und Familien aus Straubenhardt mit ihren Kindern im Haus der Familie, um miteinander bunte Figuren zu gestalten und gemeinsam Deutsch zu lernen. Und wer zu all dem keine Lust hatte, konnte mit der "Flinken Masche" stricken oder im Garten Fußball spielen. Teilweise waren an den Nachmittagen über 40 Kinder und Erwachsene aus mindestens acht verschiedenen Kulturen präsent.

Die Ergebnisse der Projektarbeit sind bis heute nicht zu übersehen. Über 30 Figuren mit bunten Gesichtern stehen am Zaun des Haus der Familie und schauen sich lustig in die Augen.

Vielen Dank besonders an pentair technical solutions GmbH und an Otec. Beide Firmen haben ihre Auszubildenden für die Betreuung der Workshops abgestellt.

Vielen Dank auch an die Bürgerstiftung Straubenhardt für die Spende zur Durchführung der Workshops. Ein Danke gilt es an die Sparkasse Pforzheim Calw, vor allem an das Land Baden-Württemberg zu richten für die Projektförderung mit Vorbereitung und Durchführung.

Im Rahmen der Projektarbeit konnten wir beobachten, dass Mädchen gern Fußball spielen, aber kaum Raum dafür finden, geschweige denn wahrgenommen werden. Gemeinsam mit den Fußballvereinen in Straubenhardt planen wir unter Leitung des Sportpädagogen Rigobert Ochs den Aufbau einer interkulturellen Mädchenfußball-Crew unter dem Titel "soccer girls".

Für das Projekt werden noch Förder\_innen gesucht -  
"Spendieren Sie eine Trainingseinheit mit 50,00 €!"  
Eine interkulturelle Mädchen-Fußball-Liga - Das wäre unser Traum!



### **Infos und Beratung für freiwillig Engagierte in der Flüchtlingshilfe**

In der Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Enzkreis und mit Fördermitteln der Landeszentrale für politische Bildung konnten wir den an uns herangetragenen Info- und Schulungsbedarf von in der Flüchtlingsarbeit Engagierten nachkommen. Dabei war vor allem unsere Honorarkraft Jasmin Nyhuis zum Thema "Trauma" enzkreisweit unterwegs - Heimsheim, Knittlingen, Neulingen, Maulbronn, Birkenfeld und Keltern. Eine Praxisberatung zur Neuorganisation fand in Frielzheim statt. Zusammen mit Gustav Bott, Koordinator "Netzwerk Asyl", konnten wir die Fachkräfte der Beratungsstelle im Landratsamt Enzkreis für eine Supervision gewinnen. Vielen Dank an alle für das Engagement!

Auf dem Hintergrund der Integration von Flüchtlingen in den praktischen Alltag haben wir für 2017 die Schulung "Leichte Sprache" geplant.

Eine weitere Aufgabe, der wir uns stellen, ist die berufliche Integration von Flüchtlingen. Im Frühjahr hatten wir zu diesem Thema das Netzwerk Asyl und die Geschäftsführung von pentair technical solutions GmbH in das Haus der Familie eingeladen. Aus dem Zusammentreffen ist ein konstruktives Miteinander zwischen den ehrenamtlich Engagierten und den Fachabteilungen bei pentair technical solutions geworden. Für das Haus der Familie haben wir 2017 zwei FIM-Stellen (Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen) eingerichtet.

### **"Hilfe, die ankommt" - Hilfsgütertransporte**

Unter dem Slogan "Hilfe, die ankommt" beteiligen wir uns an Hilfsgütertransporten, die Menschen in den armen osteuropäischen Ländern mit dem Notwendigsten versorgen.

Im Frühjahr haben wir vor allem Hygieneartikel für Familieneinrichtungen in Rumänien gesammelt. Im Herbst ging ein Kleidertransport nach Bulgarien. Vielen Dank an Simone Hornberger und Erika Weingärtner, die im "Glücksgriff" für uns die Güter gesammelt und sortiert haben.



### **weitere Angebote**

#### **Offene Treffs**

Immer etwas los ist beim Handarbeitstreff der **"Flinken Masche"**. Im zweiwöchigen Rhythmus treffen sich mehr als 30 Frauen, um gemeinsam zu stricken, sich auszutauschen und zu informieren. Organisiert wird der Treff ehrenamtlich von Christiana Greb und Nora Hahn.

Das **"Eltern-Kind-Cafe"** findet 2x im Monat immer mittwochs statt. Die Resonanz ist nach wie vor positiv. Beim letzten Treffen waren 13 Mütter mit 17 Kindern im Haus der Familie. Da war einiges los! Vielen Dank für das freiwillige Engagement an Bärbel Pfeleiderer-Höhn, Cecile Kaiser und Gisela Schmidt. Wir freuen uns, dass wir mit Anja Bachmann und Ursula Ochs ehrenamtlich engagierte Fachkräfte dazu gewinnen konnten.

Unser **"Familien-Sonntagstreff"** mit Kreativ- und Spielangeboten ist 2016 erstmals gestartet und so gut angenommen worden, dass wir das Programm 2017 ausbauen wollen.

Gern würden wir auch unseren **"Interkulturellen Treff"**, der sich mit dem Projekt "Welt der Figuren" entwickelt hat, an den Freitagnachmittagen fortführen. Dafür suchen wir noch Unterstützung.

### „Glücksgriff“

Unseren Kindersecond-Hand-Laden haben wir erst umgebaut und zum Jahresende aufgelöst. Wir wollen ein neues Konzept entwickeln und freuen uns über jede Form der Unterstützung.

### Familienbesuch-Programm

Auch in diesem Jahr wurden die Familienbesuche in Birkenfeld, Keltern und Straubenhardt vom Haus der Familie koordiniert.

Insgesamt sind 17 Familienbesuche organisiert worden, davon 15 in Keltern und zwei in Straubenhardt



### Firmenmitgliedschaften

Wir schaffen "win-win"-Situationen und freuen uns, dass wir 2017 drei weitere Firmen als Mitglieder in unserem Verein begrüßen dürfen. Gern kommunizieren wir das soziale Engagement der Unternehmen:



Besonders zu danken gilt es pentair technical solutions GmbH:



Vielen Dank für die Spende zu Jahresbeginn, mit welcher der Grundstein für die interkulturelle Projektarbeit gelegt werden konnte.

Erstmals hatten wir zu einem "Sponsoren-Treff" geladen. Diesen werden wir im Rahmen der Lesungen fortführen.

**Unterstützung von Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs)-** Herzlichen Dank an:

- "Findus" - Dem Wertekaufhaus
- der Bürgerstiftung Straubenhardt
- der Sparkasse Pforzheim Calw
- den Gemeinden Straubenhardt, Keltern und Birkenfeld

### **Bürgerschaftliches Engagement und Bürgertreff**

Die Fachbereiche Bürgerschaftliches Engagement (BE) und Bürgertreff (BT) sind unserem Verein angegliedert. Beide Bereiche erstellen ihren eigenen Bericht. Frau Grit Peter, Koordinatorin für das BE in Straubenhardt, wird uns aus persönlichen Gründen im März 2017 verlassen. Wir bedauern das sehr und wünschen ihr viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg in ihrer "neuen-alten" Heimat. Damit wird es 2017 sicherlich auch personell-strukturelle Veränderungen beim Familienbildung Westlicher Enzkreis e. V. geben, da die 50%-Stelle dann bei der Gemeinde angegliedert wird.

### **Finanzen und Personal**

Wir haben es mit Unterstützung der Bürgerschaft und mit öffentlichen Fördermitteln geschafft, unsere Finanzsituation weiterhin zu stabilisieren. Dafür an alle ein großes DANKE, das besonders auch an die Sitzgemeinde Straubenhardt zu richten ist. Über die Projektfördermittel haben wir viele Ideen umsetzen können. Auch haben wir personell dabei ein wenig aufstocken können (beim BE, bei der Geschäftsführung und im Sekretariat). Da die Förderung ausgelaufen ist und auch das Bürgerschaftliche Engagement nicht mehr bei uns angegliedert sein wird, werden wir nach jetzigem Stand für 2017 erhebliche Einbußen hinnehmen müssen. Sparen und Mittelakquise sind also angesagt. Neue Fundraising-Modelle sind zu entwickeln, die es ermöglichen, nicht nur zu verwalten, sondern im kleinen Rahmen auch zu gestalten, z. B. mit der Investition für neue Spielgeräte – indoor und outdoor.

### **Ausblick**

Bei der Klausurtagung des Vorstands im Juni 2016 sind die Meilensteine für den Familienbildung Westlicher Enzkreis e. V. mit dem Haus der Familie festgelegt worden. Kurz- und mittelfristig planen wir:

### **Standort "Villa Kling"**

Die Villa Kling mit dem Garten ist ein Kleinod, unter dessen Dach sich Jung und Alt heimisch und geborgen fühlen. Mütter und Väter genießen es auf der knarrenden Holzterrasse ihren Kindern die Schnürsenkel zu binden oder in der verkehrsfreien Umgebung draußen im Garten mit ihren Kindern zu spielen. Unser Vereinssitz mit der Familienbildungsstätte ist uns deshalb wichtig. Gern möchten wir aber auch mehr in den Gemeinden, die uns unterstützen (Keltern, Birkenfeld), präsent sein.

### **Thema "gender" - interkulturell**

Grundsätzlich und gerade in Zusammenhang mit der Flüchtlingsarbeit ist das Thema "gender" mehr in den praktischen Alltag zu implementieren. Mit unseren Angeboten für Mädchen (WenDo, soccer girls) gehen wir dieses Thema an.

### **Familie und Beruf**

Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit Kinderbetreuungsangeboten, Gleichstellung und beruflicher Integration sind Themen, die wir mit Jobcoaching für Frauen, FIM-Stellen und Ganztagsbetreuung in den Ferien aufgreifen wollen.

### **Kommunikation**

In Zukunft gilt es neue Zielgruppen über neue Kommunikationskanäle zu erreichen. Wir wollen verstärkt den Bereich "social media" angehen und den Multiplikationseffekt mit dem Ausbau unserer Kooperationsmodelle mehr nutzen. Auch die Mitgliederwerbung wollen wir forcieren.

### **Und zum Abschluss eine kleine Terminvorausschau 2017:**

- Mittwoch, 29.03.2017, 19:30 Uhr, Mitgliederversammlung
- Freitag, 31.03.2017, 19.30 Uhr, Lesung mit Martin Gülich
- Sonntag, 30.04.2017, Kunsthandwerkermarkt
- Samstag, 01.07.2017, 48-Stunden-Stricken
- Sonntag, 24.09.2017, 4.Wollfest



Annette Kurth  
Geschäftsführerin

Straubenhardt, 09.01.2017